



PRESSEMITTEILUNG, 17. Mai 2013

Kulturloge Potsdam heißt jetzt Kultür Potsdam | Isabell Gerschke wird Schirmherrin Team und Arbeit bleiben unverändert bestehen

Die Kulturloge Potsdam ändert ihren Namen und agiert ab sofort unter der Bezeichnung **Kultür Potsdam**. Grund für die Umbenennung sind unter anderem Unstimmigkeiten über das Markenrecht des Wortes „Kulturloge“. Eine Prüfung ergab, dass es sich bei dem Markenrecht um einen juristischen Graubereich handelt und die Potsdamer Initiatorinnen hofften auf eine gütliche Einigung mit der Markeninhaberin aus Marburg. Leider scheint dies zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich.

Unter neuem Namen und dem Motto „**Ihr Schlüssel zur Kultur**“ öffnet Kultür Potsdam weiterhin Menschen mit einem geringen Einkommen Türen zu Kultur- und Sportveranstaltungen in der Landeshauptstadt. Team und Arbeit bleiben demnach unverändert bestehen.

Des Weiteren freut sich Kultür Potsdam bekanntzugeben, dass die Potsdamer Schauspielerin Isabell Gerschke (Jahrgang 1979) die Schirmherrschaft für die Initiative übernimmt. In ihrem Statement stellt sie die Wichtigkeit eines derartigen Engagements für die Stadt heraus:

„Wer Zugang zu Kunst und Kultur hat, nimmt am gesellschaftlichen Leben teil. Dies sollte jedem Menschen möglich gemacht werden. Aber Kultur kostet Geld. Und nicht jeder hat es "so dicke". Wohin führt eine Gesellschaft, die es nur zahlungskräftigen Bürgern möglich macht, sich auszuprobieren, Eindrücke zu sammeln; mitten im Leben, mitten in der Stadt, in der man lebt; teilzuhaben an einer Fülle von Konzerten, Ausstellungen, Tanz und Theater? Als Ur-Potsdamerin ist es mir eine Ehre, die Arbeit der engagierten Studentinnen der Fachhochschule zu unterstützen und die Idee einer unbürokratischen und direkten Vergabe von Kulturtickets an Menschen mit geringem Einkommen in meiner Heimatstadt weiter zu verbreiten. Ich wünsche mir, dass Kultür Potsdam als Türöffner fungiert, interessierte Menschen (wieder) mit Kultur verbindet, Spielstätten weiter belebt und der Spaltung der Gesellschaft ein Stück weit entgegenwirkt.“

Als Botschafter für Kultür Potsdam engagieren sich der Dirigent Ud Joffe sowie der Kulturmanager Dr. Patrick S. Föhl.

Kultür Potsdam wurde im Sommer 2012 von vier Studentinnen der Kulturarbeit (Fachhochschule Potsdam) gegründet und funktioniert nach dem Tafel-Prinzip: Kulturveranstalter unterschiedlicher Sparten stellen Kultür Potsdam ihre nicht verkauften Kulturplätze kostenlos zur Verfügung, die anschließend durch ehrenamtliche Mitarbeiter telefonisch an die Gäste vermittelt werden. 26 Kulturveranstalter, vier soziale Träger sowie diverse Kooperationspartner unterstützen die Initiative. 90 angemeldete Gäste konnten sich seit Beginn der Vermittlungstätigkeit am 15. April 2013 über 170 kostenfreie Eintrittskarten zu Kultur- und Sportveranstaltungen freuen.

KONTAKT

www.kultuer-potsdam.de

Ricarda Schlegel | presse@kulturloge-potsdam.de (in der Übergangsphase) | Tel. 0152 54072987